



Antrittsvorlesung

Frau Prof. Dr. phil. (Gallaudet University) Rachel Rosenstock hält am Dienstag, dem 30. Oktober 2007, um 15:20 Uhr im Raum R II 278, Hochschulgebäude Kornmarkt 1, ihre Antrittsvorlesung zum Thema

„Sprache in Bildern - Ikonizität in der deutschen Gebärdensprache“.

Diese Antrittsvorlesung erfolgt im Rahmen der Ringvorlesung „Sprache in Bewegung“ des Studium generale der Westsächsischen Hochschule Zwickau im Wintersemester 2007/08 *).

Interessenten sind zu dieser Vorlesung herzlich eingeladen.

Prof. Dr. phil. (Gallaudet University) Rachel Rosenstock

Professorin für Gebärdensprachdolmetschen
im Fachbereich Gesundheits- und Pflegewissenschaften
seit dem 1. April 2007

Kurzvita:

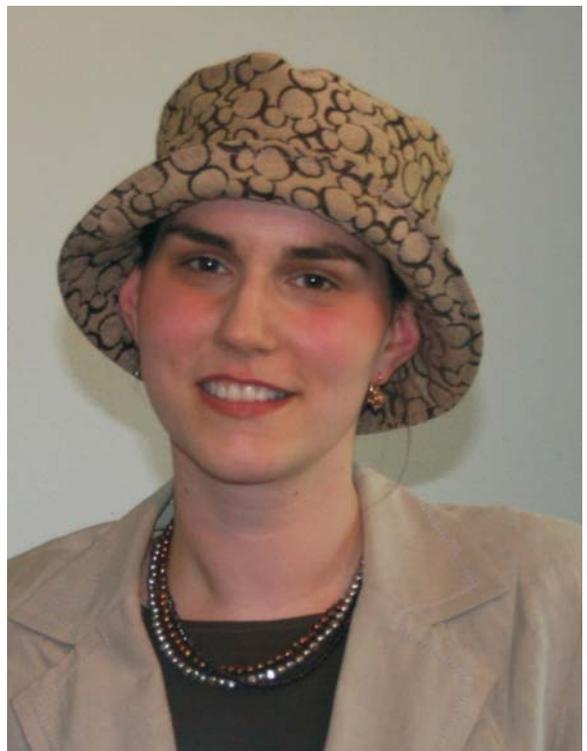
geb. 1978 in Kiel

2001 Erwerb des B.A. ling. an der Universität Hamburg

2002 Erwerb des M.A. an der Gallaudet University
Washington D.C./USA

2004 Erwerb des Ph.D. an der Gallaudet University
Washington D.C./USA

seit Wintersemester 2006/07
Vertretungsprofessur für Gebärdensprachdolmetschen
am Fachbereich Gesundheits- und Pflegewissenschaften
der Westsächsischen Hochschule Zwickau.



Kontakte:

Westsächsische Hochschule Zwickau
Fachbereich Gesundheits- und Pflegewissenschaften
Studiengang Gebärdensprachdolmetschen
Tel.: 0375 536-3348/-3360
E-Mail: Rachel.Rosenstock@fh-zwickau.de
FB.GP@fh-zwickau.de

für das Studium generale:
Prof. Dr. phil. habil. Ines Busch-Lauer
E-Mail: Ines.Busch.Lauer@fh-zwickau.de
Tel.: 0375 536-1360/1362

*) Vollständiges Programm der Ringvorlesung „Sprache in Bewegung“ des Studium generale im Wintersemester 2007/08: siehe Anlage.



STUDIUM GENERALE

Das **Studium generale** steht im Spannungsfeld von Wissenschaft, Lehre und Gesellschaft. Es vernetzt Fachwissen aus verschiedenen Gebieten miteinander und trägt durch seine Themenvielfalt zu einem intensiven Wissenstransfer und Wissensmanagement bei.

Das **Studium generale** bereitet durch seine praxisorientierten Inhalte auf die Anforderungen einer globalisierten Berufswelt vor und fördert das Problembewusstsein bei Lehrenden und Studierenden. Die enge Verbindung zwischen Theorie und Praxis soll den Dialog zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft anregen.

BLICKPUNKTE – zentrales Motto für das Studium generale im Wintersemester 2007/2008 – soll die Vielfalt der Fachbereiche und Studiengänge an der WHZ ins Blickfeld rücken und gleichzeitig dazu anregen, Einblicke in fachfremde Themen zu erhalten und so den Blick auf unsere Welt zu schärfen.

Wir wünschen uns viele Zuhörer, die mit uns gemeinsam **BLICKP.. UNKTE** setzen.

KONTAKT

Westsächsische Hochschule Zwickau
Studienberatung
Dr. Friedrichs-Ring 2A
PSF 201037
08056 Zwickau
Tel.: (0375) 536 0

AUSKUNFT ZUM STUDIUM GENERALE

Prof. Dr. phil. habil. Ines Busch-Lauer
E-Mail: Ines.Busch.Lauer@fh-zwickau.de

Bitte hier abschneidend! Karte kann in Fensterhülle verschickt werden.

Westsächsische Hochschule Zwickau
FB Sprachen
FG Fachbezogene Sprachausbildung
Frau Katrin Jugelt

Dr. Friedrichs-Ring 2A
08056 Zwickau

EINLADUNG
STUDIUM GENERALE
BLICKPUNKTE

TERMINE RINGVORLESUNG

dienstags 15.20 bis 16.50 Uhr

Ort: R II 278 (Haupteingang WHZ am Kornmarkt)

- 16.10.2007 Prof. Dr. phil. habil. Helmut Liebsch, Dresden
Haben Sie Sprachgefühl? – Sprachbeispiele im Blickpunkt
- 23.10.2007 Prof. Meike Vaupel,
FB Gebärdensprachdolmetschen
Sprache und Verstehen – Kognitive Linguistik im Blickpunkt
- 30.10.2007 Prof. Dr. Rachel Rosenstock,
FB Gebärdensprachdolmetschen, Antrittsvorlesung
Sprache in Bildern – Ikonizität in der deutschen Gebärdensprache
- 06.11.2007 Prof. Dr. phil. habil. Rosemarie Gläser, Dresden
Wörter und Unwörter des Jahres als Spiegel gesellschaftlicher Veränderungen
- 13.11.2007 Prof. Dr. phil. habil. Uwe Bellmann,
HTWK Leipzig, Sprachenzentrum
Kann man online Fremdsprachen lernen? Über Sinn und Unsinn, Best Practice und Inflation von e-Learning im Studium
- 20.11.2007 Dr. phil. Angela Donat, foneta Chemnitz
Vokabeln gelernt, Grammatik verstanden – und dennoch sprachlos? Einblicke in das Kommunizieren in der Fremdsprache
- 27.11.2007 Jasper A. Friedrich, M.A., Universität Leipzig, KMW
Bewegende Stereotype – Vom 1:0 Journalismus zur emotionalisierten Heldenverehrung
- 04.12.2007 Anja Centeno García, M.A., TU Dresden, Institut für Romanistik
Blickpunkt Kultur – Einblicke in die Lesart eines Begriffes
- 11.12.2007 Prof. Dr. phil. habil. Annely Rothkegel,
TU Chemnitz
Technikkommunikation – Theorie und Praxis zwischen Standardisierung und Innovation
- 18.12.2007 Dr. phil. Sibylle Riley-Köhn, Berlin
Anglizismen und Pseudoanglizismen im Blickpunkt
- 08.01.2007 Prof. Dr. habil. Ines Busch-Lauer, FB Sprachen
Sprachpannen aus aller Welt – Übersetzungsfehler in Technik & Wirtschaft im Visier
- 15.01.2007 Dr. phil. Monika Hähnel, Chemnitz, Zwickau
Lesen und Literatur im Medienzeitalter

EINLADUNG ZUR ANTRITTSVORLESUNG

Sprache in Bewegung entführt Sie diesmal in die Welt der Kommunikation und des Sprachenlernens. Wir zeigen aber auch sprachliche Veränderungen auf, die sich in Wirtschaft, Technik und Gesellschaft vollziehen.

Im Rahmen unserer Reihe im Studium generale freuen wir uns sehr, die Antrittsvorlesung von Frau Prof. Dr. Rachel Rosenstock, FB Gebärdensprachdolmetschen, ankündigen zu dürfen und laden Sie dazu herzlich ein!

THEMA

Sprache in Bildern – Ikonizität in der deutschen Gebärdensprache

**am 30. Oktober 2007, 15.20 Uhr,
Raum RII 278**

ZUR PERSON

Prof. Dr. (Gallaudet University) Rachel Rosenstock ist die jüngste Professorin an der WHZ und erhielt am 25.5.2007 ihre Berufungsurkunde.

geb. 1978 in Kiel

2001:

B.A. ling., Universität Hamburg

2002:

M.A., Gallaudet University, Washington D.C./ USA

2004:

Ph.D., Gallaudet University, Washington D.C./ USA

seit WS 2006/07:

Vertretungsprofessur für Gebärdensprachdolmetschen am Fachbereich Gesundheits- und Pflegewissenschaften der WHZ

seit 1.4.2007:

Professorin für Gebärdensprachdolmetschen im FB Gesundheits- und Pflegewissenschaften der WHZ

SPRACHE IN BEWEGUNG

Über Ihre Rückmeldung zur Teilnahme an der Antrittsvorlesung am 30. Oktober 2007 würden wir uns sehr freuen! Bitte senden Sie diesen Abschnitt per Post bis zum 15. Oktober 2007 zurück bzw. eine E-Mail an Katrin.Jugelt@fh-zwickau.de.

Ja, ich bestätige meine Teilnahme an der Antrittsvorlesung am 30. Oktober 2007

.....
Name, Vorname

.....
Institution

.....
E-Mail oder Telefonnummer (falls Rückfragen erforderlich)